

Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>		
<b>Andreas Herzog für den Ortsbeirat Stadtmitte</b> <b>Antrag zur Erweiterung des Geh- und Radweges im Kreuzungsbereich</b> <b>Gaffelschonerweg/ Am Strande</b>		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.01.2024	Bürgerschaft	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit der Eigentümerin des Flurstückes 1434/17 in Verhandlungen zu treten, um eine temporäre oder ggf. dauerhafte Lösung für den Radverkehr, kommend aus dem Gaffelschonerweg zur Straße Am Strande, zu realisieren bzw. bei den Planungen zur Neugestaltung des Kreuzungsbereiches diese Problematik mit einzubeziehen.

Lösungsansätze sind bitte im Ortsbeirat im Mai 2024 vorzustellen.

### **Sachverhalt:**

Die Radfahrer, kommend aus den Gaffelschonerweg, finden keinen Anschluss an den Radweg, welcher an der Straße Am Strande langführt.

Die Fahrradfahrer müssen, um auf den Radweg zu gelangen, erst auf den Bürgersteig. Demnach müsste der Bürgersteig entweder versetzt oder erweitert werden.

Die Realisierung des Radschnellweges wird sich in diesem Abschnitt in Abstimmung mit dem Hochwasserschutz noch Jahre hinziehen.

Für Radfahrer vom Petridamm kommend, ist eine akzeptable Lösung vorhanden.

Für Radfahrer aus dem Gaffelschonerweg kommend, gibt es keine Lösung an der Kreuzung Am Strande.

Mit dem Eigentümer des o.g. Grundstückes soll daher eine Lösung gefunden werden, die eine sichere Radverkehrsanbindung der Holzhalbinsel an die Straße Am Strande gewährleistet.

Lösungen können u.a. ein Grundstückskauf, Bauten auf fremden Grund, wie auch eine Verschiebung der Fahrspuren kommend aus dem Gaffelschonerweg – Richtung Osten – sein.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

keine

Andreas Herzog  
Ortsbeiratsvorsitzender

### **Anlagen**

Keine